

# 1919 1939 1949 1989

Eine Auswahl von Veranstaltungen  
der Rosa-Luxemburg-Stiftung zum  
Geschichtsjahr 2009

Rosa Luxemburg Stiftung

Foto: Bundesarchiv

## BERLIN

**MITTWOCH 4.3.**  
Berlin  
Diskussion  
**Der Verräter, Stalin, bist Du Vom Ende der linken Solidarität 1939–1941**  
Podiumsdiskussion anlässlich des 70. Jahrestages des deutsch-sowjetischen Vertrages von 1939 und des 90. Jahrestages der Gründung der Kommunistischen Internationale über die Publikation von Bernhard H. Bayerlein  
Kontakt: Cornelia Domaschke, domaschke@rosalux.de

**SONNTAG 8.3.**  
Teilnahmebeitrag 10 Euro/ Ermäßigung für Gruppen, Schüler, Erwerbslose auf Anfrage www.kunst-und-kampf.de  
**12 Uhr**  
Treffpunkt am Großen Stern/Siegessäule, Haltestelle Hofjägerallee, Berlin  
Exkursion  
**Rundfahrten zu den Orten der Revolutionskämpfe 1918/20 in Berlin**  
**Exkursionsreihe zu den authentischen Orten der Novemberrevolution 1918**  
An den authentischen Orten sollen die Geschichte der Aufstände der Novemberrevolution, die Schicksale einiger Akteure und die Bewegung an sich nachvollziehbar gemacht werden.  
Kontakt: Dagmar Rubisch, rubisch@rosalux.de, Tel. 030 44310-158



Übergabe der Garde-Ulanen-Kaserne in Berlin an revolutionäre Arbeiter und Soldaten am 9. November 1918  
Foto: Karl Dietz Verlag Berlin

**MITTWOCH 11.3.**  
**17 bis 20 Uhr**  
Helle Panke, Kopenhagener Straße 9, 10437 Berlin  
Konferenz  
**Ein anderes Deutschland soll es sein**  
**Deutsch-deutsche Jahrestage einer Doppelbiographie 1949–1989**  
Gemeinsame Veranstaltungsreihe der Hellen Panke e.V. und der RLS Brandenburg 2009 unter dem Titel: Zwischen Anfang und Ende Der 60. Jahrestag einer – doppelten – Staatsgründung von DDR und BRD und das Ende der sich als Alternative – Faschismus und Kapitalismus in Deutschland verstehenden DDR wird 2009 die geschichtspolitische und wohl auch aktuelle politische Diskussion prägen. Anfang wie Ende dieses Weges sind mit Entscheidungen verknüpft, die die sozialistische Option beinhalten.  
Mit Prof. Dr. Rolf Badstübner, Prof. Dr. Günter Benser, Prof. Dr. Jörg Roesler und Prof. Dr. Dietrich Staritz  
Kontakt: Dr. Wladislaw Hedeler, info@helle-panke.de

**DONNERSTAG 19.3.**  
**FREITAG 20.3.**  
Humboldt-Universität, Senatssaal, Unter den Linden 6, 10099 Berlin  
Tagung/Konferenz  
**Die Linden-Universität 1945 bis 1990 – Zeitzeugen, Einblicke, Analysen**  
**VIII. John-Desmond-Bermal-Tag 2009**  
Am 10. Oktober 1810 wurde die Berliner Universität Unter den Linden eröffnet. Sie wurde nach dem Humboldtschen Konzept der Einheit von Weltanschauung, Bildung und Forschung zum Leitbild für die Umgestaltung des höheren Bildungswesens. Angesichts des weltgeschichtlichen Ranges dieses Jubiläums will sich die Konferenz der neueren Universitäts-geschichte seit dem Ende des zweiten Weltkriegs bis 1989/90 widmen. Rosa-Luxemburg-Stiftung gemeinsam mit RLS Brandenburg und Helle Panke Berlin  
Kontakt: Klaus Meier: Tel. 030 44310-145, meier@rosalux.de

**DONNERSTAG 7.5.**  
**17 bis 20 Uhr**  
Helle Panke, Kopenhagener Straße 9, 10437 Berlin  
Konferenz  
**Feindliche Brüder – DDR und BRD im Kalten Krieg**  
Gemeinsame Veranstaltungsreihe der Hellen Panke e.V. und der RLS Brandenburg 2009 unter dem Titel: Zwischen Anfang und Ende Veranstaltung anlässlich des 60. Jahrestages der – doppelten – Staatsgründung von DDR und BRD.  
Mit Dr. Erhard Crome, Prof. Dr. Hans-Christoph Rauh und Dr. Michael Lemke  
Kontakt: Dr. Wladislaw Hedeler, info@helle-panke.de

**FREITAG 15.5.**  
**16 Uhr**  
Rosa-Luxemburg-Stiftung, Franz Mehring-Platz 1, 10243 Berlin  
Diskussion/Vortrag  
**Vor 20 Jahren:**  
**»Wir brechen unwiderruflich mit dem Stalinismus als System«**  
**Der Sonderparteitag der SED/PDS im Dezember 1989**  
**Reihe: »Vor zwanzig Jahren ...«**  
Konferenz zur Geschichte der Partei DIE LINKE aus Anlass des 20. Jahrestages des Außerordentlichen Parteitages der SED/PDS im Dezember 1989 in Berlin. RLS Brandenburg, gemeinsam mit der Michael-Schumann-Stiftung  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de

**SAMSTAG 30.5.**  
**SONNTAG 31.5.**  
Humboldt-Universität, Unter den Linden, Berlin  
Forum/Konferenz  
**Geschichtsforum 2009. Aufbruch 89 – Wege aus der deutschen und europäischen Teilung**  
Veranstaltet von der Bundeszentrale für politische Bildung mit Beteiligung der Rosa-Luxemburg-Stiftung  
Kontakt: Lutz Brangsch, brangsch@rosalux.de; Cornelia Domaschke, domaschke@rosalux.de

**SONNTAG 14.6.**  
**12 Uhr**  
Treffpunkt am Großen Stern/Siegessäule, Haltestelle Hofjägerallee, Berlin  
Exkursion  
**Rundfahrten zu den Orten der Revolutionskämpfe 1918/20 in Berlin**  
**Exkursionsreihe zu den authentischen Orten der Novemberrevolution 1918**  
An den authentischen Orten sollen die Geschichte der Aufstände der Novemberrevolution, die Schicksale einiger Akteure und die Bewegung an sich nachvollziehbar gemacht werden.  
Kontakt: Dagmar Rubisch, rubisch@rosalux.de, Tel. 030 44310-158

**FREITAG 26.6.**  
**SAMSTAG 27.6.**  
Helle Panke, Kopenhagener Straße 9, 10437 Berlin  
Tagung/Konferenz  
**Das rote Berlin**  
Die Tagung hat das Ziel, den Widerstand aus der Berliner Arbeiterschaft im Vorfeld des 20. Juli einer größeren Öffentlichkeit bekannt zu machen. Die Zivilcourage und die Entschlossenheit von Menschen, die Nazi-diktatur und Rassenwahn überwinden und den Krieg beenden wollten, gilt es aufzuzeigen. Gemeinsame Veranstaltung mit dem Bund der AntifaschistInnen e.V.  
Kontakt: Wladislaw Hedeler, info@helle-panke.de

**SAMSTAG 11.7.**  
**SONNTAG 12.7.**  
Helle Panke, Kopenhagener Straße 9, 10437 Berlin  
Methodenworkshop  
**Wen interessieren schon Fußnoten in der Geschichte**  
Zum Platz von 40 Jahren DDR – Geschichte im bundesdeutschen Geschichtsbewusstsein und zu Möglichkeiten der Sensibilisierung unter Jugendlichen mittels attraktiver Bildformate.  
Mit Unterstützung der Hellen Panke, RLS Brandenburg und des Karl Dietz Verlags Berlin. Anmeldeschluss 30. Juni 2009  
Kontakt: Cornelia Domaschke, domaschke@rosalux.de

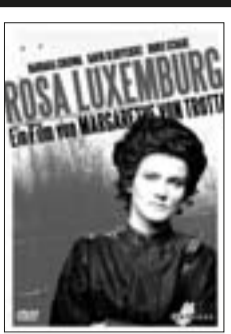
**DIENSTAG 3.11.**  
Berlin  
Podiumsdiskussion und Empfang  
**Der 4. November 1989**  
Zentrale Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung und Abschluss des Geschichtsjahres 2009 mit prominenten Gästen und attraktivem, kulturellem Rahmenprogramm  
Kontakt: Ramona Hering, hering@rosalux.de; Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de



Foto: Bundesarchiv

## BRANDENBURG

**SAMSTAG 7.3.**  
**11 Uhr**  
Filmuseum Potsdam  
Film und Podiumsdiskussion  
**Filmmatinee zum Geburtstag von Rosa-Luxemburg im 90. Jahr ihres Todes**  
Film: Rosa Luxemburg von Margarethe von Trotta, anschließend Diskussion mit Prof. Dr. Annelies Laschitzka, Rolf Bibl  
Moderation: Claus Dobberke  
Gemeinsame Veranstaltung mit dem Filmuseum Potsdam  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de



**FREITAG 27.3.**  
**10 bis 16 Uhr**  
Altes Rathaus, Potsdam  
Symposium  
**70 Jahre nach Beginn des II. Weltkriegs**  
11. Friedens- und sicherheitspolitisches Symposium mit Dr. Lothar Schröter, Prof. Dr. Werner Röhr, Prof. Dr. Jürgen Angelow u.a.  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de

**FREITAG 29.5.**  
**10 Uhr**  
Potsdam  
Diskussion/Vortrag  
**Neue Zeiten – Neue Probleme**  
**Die Kirchen in Ostdeutschland, Polen, Tschechien und Ungarn**  
**20 Jahre nach dem Ende des Realsozialismus**  
**Internationales Staat-Kirche-Kolloquium**  
Gemeinsame Veranstaltung der RLS Brandenburg mit dem Institut für vergleichende Staat-Kirche-Forschung  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de

**DIENSTAG 16.6.**  
**16 Uhr**  
Altes Rathaus, Potsdam  
Internationales Kolloquium  
**Die Siegermächte und ihr Blick auf die deutsche Zweistaatlichkeit**  
Mit Prof. Dr. Stefan Berger, Manchester; Prof. Dr. Jean Mortier, Paris, und Alexander Vatlin, Russland  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de

**DONNERSTAG 17.9.**  
**16 Uhr**  
Altes Rathaus, Potsdam  
Podiumsdiskussion  
**... Stimme und Faust der Nation?**  
Zum Thälmannbild im linken Geschichtsdiskurs. Mit Dr. Norman Laporte, Wales; Prof. Dr. Klaus Kinner und Prof. Dr. Mario Keßler  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de

**FREITAG 9.10.**  
**SAMSTAG 10.10.**  
Theaterhaus Mitte, Koppenplatz 12, 10115 Berlin  
Konferenz  
**Der ausgebreitete Aufbruch 1989 und die Folgen**  
Im Mittelpunkt der Konferenz, die sich an Kulturpolitiker und Kulturwissenschaftler wendet, stehen die unterschiedlichen kulturellen Entwicklungen in Ost- und Westdeutschland seit 1989.  
Gemeinsame Veranstaltung mit Kulturinitiative '89  
Kontakt: Dr. Wladislaw Hedeler, info@helle-panke.de

**DONNERSTAG 12.11.**  
**FREITAG 13.11.**  
Altes Rathaus, Potsdam  
Kolloquium  
**Die 1949–1989–2009. Die Außenpolitik beider deutscher Staaten und des vereinigten Deutschlands**  
**13. Potsdamer Kolloquium zur Außen- und Deutschlandpolitik**  
Gemeinsam mit dem Verband für internationale Politik und Völkerrecht und der Hellen Panke  
Kontakt: Detlef Nakath, LuxemBBG@t-online.de

## BAYERN



**DONNERSTAG 15.1.**  
**19.30 Uhr**  
Seidl-Villa, Nikolaiplatz 1b, 80802 München  
Lesung/Gespräch  
**Alle Macht den Räten!**  
**Lesung zur Revolution in Bayern 1918/1919**  
**Im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Michaela Karl; musikalische Begleitung: Hubert Ramesberger; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**MONTAG 9.2.**  
**19.30 Uhr**  
Wirtshaus zum Alten Kreuz, Falkenstraße 23, 81541 München  
Diskussion/Vortrag  
**Stammtisch Bier & Revolution: Ernst Toller – Kommandant der ersten Roten Armee auf deutschem Boden**  
**Im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Ingrid Scherf; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**DONNERSTAG 26.2.**  
**19 Uhr**  
Seidl-Villa, Nikolaiplatz 1b, 80802 München  
Film  
**Rote Hilfe ist Frauensache**  
**Vortrag und Ausstellungseröffnung im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Dr. Nikolaus Brauns; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**SONNTAG 8.3.**  
**18 Uhr**  
Seidl-Villa, Nikolaiplatz 1b, 80802 München  
Ausstellung/Kultur  
**Ein Isarmärchen**  
**Vom Möchten und Scheitern der Räterepublik**  
**Im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Gerd Holzheimer, Autor; Rose Bihler, Shah, Gesang; Maria Reiter, Akkordeon und »Der Chor.«; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**MONTAG 9.3.**  
**19.30 Uhr**  
Gaststätte Hohenwart in Giesing, Gietlstraße 15, 81541 München  
Diskussion/Vortrag  
**Stammtisch Bier & Revolution: Damit a Ruah is – Die Revolution auf dem bayerischen Land**  
**Im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Andrea Duchek und Dr. Daniel Roth; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**DONNERSTAG 19.3.**  
**19.30 Uhr**  
Seidl-Villa, Nikolaiplatz 1b, 80802 München  
Lesung/Gespräch  
**Die roten Frauen von Riederau**  
**Szenische Lesung im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Eine Familiengeschichte in der Zeit der Bayerischen Räterepublik.  
Mit Egon Günther und Tiess Marsen; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**MONTAG 6.4.**  
**19.30 Uhr**  
Paulaner Bräuhaus, Kapuzinerplatz 5, 80337 München  
Diskussion/Vortrag  
**Stammtisch Bier & Revolution: Kurt Eisner und die Revolution der Osterhasen**  
**Im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Prof. Dr. Klaus Weber; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

**SAMSTAG 2.5.**  
**19.30 Uhr**  
Wirtshaus zum Alten Kreuz, Falkenstraße 23, 81541 München  
Diskussion/Vortrag  
**Stammtisch Bier & Revolution: Ende und Nachwirkungen der Bayerischen Räterepublik**  
**Im Rahmen der Reihe »90 Jahre Räterevolution München – war es nur ein Traum?«**  
Mit Dr. Sabine Schalm; www.raeterevolution.de  
Kontakt: RLS-Regionalbüro Bayern, Tel. 089 51996353, thomsen@rosalux.de

<b>HAMBURG</b> <b>MITTWOCH</b> <b>25.2.</b>	<b>19 Uhr</b> Werkstatt 3, Saal, Nernstweg 32, 22765 Hamburg Film, Diskussion/Vortrag <b>»dann fangen wir von vorne an«  (Über)Leben eines kritischen  Kommunisten im 20. Jahrhundert</b> Bergmann wurde 1916 in Berlin als siebtes Kind eines Rabbiners geboren. Er trat 1929 der KPD-Opposition bei und musste 1933 emigrieren. Nach der Rückkehr studierte er Agrarwissenschaften und wurde 1973 Professor an der Universität Stuttgart- Hohenheim. Zahlreiche Forschungsreisen und sein Engagement als kritischer Kommunist führten und führen ihn buchstäblich in die ganze Welt. Der Film führt auf die Spuren Theodor Bergmanns und nähert sich dem Zeitzeugen und Erinnerungen. Mit Prof. Dr. Theodor Bergmann  <b>Kontakt:</b> RLS Hamburg, info@rosa-luxemburg-bildungswerk.de, Tel. 040 29882435	<b>MITTWOCH</b> <b>1.7.</b> RLS-Regionalbüro Saarland/Peter Imandt Gesellschaft, Futterstraße 17–19, 66111 Saarbrücken, Diskussion/Vortrag <b>50 Jahre: Der Tag X im Saarland</b> Der wirtschaftliche Anschluss des Saarlandes an die Bundesrepublik Deutschland wurde am 6. Juli 1959 mit der Einführung der D-Mark abgeschlossen. Seit der Volksabstimmung im Oktober 1955 ließ man sich nahezu vier Jahre Zeit, um die wirtschaftlichen und fiskalpolitischen Verhältnisse zwischen den beiden Staaten zu harmonisieren. 1990 dauerte es vom »Mauerfall« bis Einführung der DM in der DDR knapp neun Monate. Ein kritischer Rückblick soll die Anschläge des Saarlandes 1959 und der DDR 1990 vergleichen. Mit Jörg Roesler, Berlin <b>Kontakt:</b> Peter Imandt Gesellschaft, imandt@web.de, Tel. 0681 5953892
<b>MECKLENBURG-VORPOMMERN</b>		
<b>SAMSTAG</b> <b>7.3.</b>	Rathaus Rostock, Bürgerschaftssaal, 19057 Rostock Podium <b>Vorwärts immer, rückwärts nimmer!  Zeitgeschichtliches Podium zum Ende der DDR</b> Mit Dr. Hans Modrow, Daniela Dahn, Dr. Henning Schleiff, Dr. Jens Langer, Manfred Keiper u. a. <b>Kontakt:</b> RLS Mecklenburg-Vorpommern, mv@rosalux.de, Tel. 0381 4900450	<b>SAMSTAG</b> <b>21.2.</b> <b>10 Uhr</b> Leipzig Konferenz <b>Die Linke und das Christentum  Die Christen und ihre Kirchen in der »Wende«  IX. Rosa-Luxemburg-Konferenz</b> <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>FREITAG</b> <b>13.3.</b>	Grevesmühlen Buchvorstellung <b>Abbau Ost – Lügen, Vorurteile  und sozialistische Schulden</b> Mit Olaf Baale, Autor <b>Kontakt:</b> RLS Mecklenburg-Vorpommern, mv@rosalux.de, Tel. 0381 4900450 	<b>SAMSTAG</b> <b>14.3.</b> <b>10 Uhr</b> Rosa-Luxemburg-Stiftung, Harkortstraße 10, 04107 Leipzig Kolloquium <b>Ostdeutsche Wirtschaft – was ist »Erblast« der DDR und  was Ergebnis bundesdeutsches Wirtschaftspolitik?</b> <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>MITTWOCH</b> <b>13.5.</b>	Stralsund Diskussion/Vortrag <b>20 Jahre Ende der DDR</b> Mit Daniela Dahn <b>Kontakt:</b> RLS Mecklenburg-Vorpommern, mv@rosalux.de, Tel. 0381 4900450	<b>FREITAG</b> <b>15.5.</b> <b>17.30 Uhr</b> Rosa-Luxemburg-Stiftung, Harkortstraße 10, 04107 Leipzig Projektvorstellung <b>Archäologie des Erinnerns. Der Bedeutungswandel des sozia-  listischen Erbe am Beispiel des »Casa Poporului« in Bukarest</b> Mit Anna Lisa Kaiser und Jennifer Stange Moderation: Prof. Dr. Ernstgert Kalbe <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>DONNERSTAG</b> <b>14.5.</b>	<b>19 Uhr</b> Volksolidarität, Kapaunenstraße 10, 17489 Greifswald Diskussion/Vortrag <b>Der Hitler-Stalin Pakt</b> Mit Prof. Manfred Menger, Greifswald/Jeeser <b>Kontakt:</b> RLS Mecklenburg-Vorpommern, mv@rosalux.de, Tel. 0381 4900450	<b>FREITAG</b> <b>22.5.</b> <b>17 Uhr</b> Rosa-Luxemburg-Stiftung, Harkortstraße 10, 04107 Leipzig Buchvorstellung und Diskussion <b>Die Geschichte kennt kein Pardon  Erinnerungen eines deutschen Historikers</b> Mit dem Autor Prof. Dr. Kurt Pätzold, Berlin Moderation: Prof. Dr. Klaus Kinner <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>DONNERSTAG</b> <b>21.5.</b>	<b>15 Uhr</b> Schleswig-Holstein-Haus, Puschkinstraße 12, 19055 Schwerin Diskussion/Vortrag <b>Der Herbst 1989</b> Mit Dr. Rainer Land <b>Kontakt:</b> RLS Mecklenburg-Vorpommern, mv@rosalux.de, Tel. 0381 4900450 	<b>DIENSTAG</b> <b>26.5.</b> <b>17.30 Uhr</b> FATA MORGANA, Carolastraße 7, 09111 Chemnitz Buchvorstellung, Vortrag und Diskussion <b>»Auschwitz war für mich nur ein Bahnhof«  Franz Novak, der Transportoffizier Adolf  Eichmanns</b> Mit dem Autor Prof. Dr. Kurt Pätzold, Berlin <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de 
<b>DONNERSTAG</b> <b>11.6.</b>	<b>19 Uhr</b> Volksolidarität, Kapaunenstraße 10, 17489 Greifswald Diskussion/Vortrag <b>Die zweite Reihe wird die erste. Erika, Klaus und Golo Manns  Beitrag zur Verteidigung der Kultur im antifaschistischen Exil</b> Mit Prof. Georg Wenzel, Greifswald <b>Kontakt:</b> RLS Mecklenburg-Vorpommern, mv@rosalux.de, Tel. 0381 4900450	<b>FREITAG</b> <b>12.6.</b> <b>18 Uhr</b> Soziokulturelles Zentrum QUER BEET, Rosenplatz 4, 09126 Chemnitz Lesung und Gespräch <b>Trotzkisten gegen Hitler</b> Mit Peter Berens, Historiker, Oberhausen <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>NORDRHEIN-WESTFALEN</b>	<b>SONNTAG</b> <b>14.6.</b> <b>10 Uhr</b> FATA MORGANA, Carolastraße 7, 09111 Chemnitz Gespräch <b>Was bleibt von der DDR – IM-Debatte, Kindergarten  und Ostalgie?</b> Mit Egon Krenz, Dierhagen, und Siegfried Lorenz, Berlin In Zusammenarbeit mit Rothaus e.V., Rotfuchs e.V. und GBM e.V. <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de	<b>MONTAGSDEMONSTRATION</b> Leipzig 1989 Foto: Bundesarchiv
<b>DONNERSTAG</b> <b>23.4.</b>	<b>19 Uhr</b> Universität Münster/Schloss Senatssaal, Münster Diskussion/Vortrag <b>Vergangenheit, die nicht vergeht – Die deutsche Linke und  der lange Schatten des Stalinismus</b> Mit Dr. Christoph Jünke, Historiker, Bochum; in Kooperation mit RLC Münster <b>Kontakt:</b> RLS Nordrhein-Westfalen, post@rls-nrw.de, Tel. 0203 3177392	<b>DONNERSTAG</b> <b>25.6.</b> <b>18 Uhr</b> Rosa-Luxemburg-Stiftung, Harkortstraße 10, 04107 Leipzig Vortrag und Diskussion <b>Die Frauen werden mehr und mehr in die  Bewegung hineingezogen</b> Clara Zetkin und ihre Beziehungen zu Leipzig. Zum 75. Todestag von Clara Zetkin. In Zusammenarbeit mit der Louise-Otto-Peters-Gesellschaft e.V. Mit Kerstin Kollerker, Dipl.-Museologin, Leipzig <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>DIENSTAG</b> <b>19.5.</b>	<b>19 Uhr</b> Fabrik Heeder, Virchowstraße 130, 47805 Krefeld Diskussion/Vortrag <b>60 Jahre Grundgesetz – ein Grund zum Feiern?</b> Nach dem 2. Weltkrieg war das kapitalistische System in der Defensive. Das GG dokumentiert, zu welchen Zugeständnissen das Kapital in dieser Situation gezwungen war. Über Grenzen und Möglichkeiten des GGes und die Veränderungen in den letzten 60 Jahren wollen wir mit Frank Deppe diskutieren. Mit Prof. Dr. Frank Deppe, Frankfurt; in Kooperation mit RLC Linker Niederrhein <b>Kontakt:</b> RLS Nordrhein-Westfalen, post@rls-nrw.de, Tel. 0203 3177392	<b>SAMSTAG</b> <b>14.11.</b> <b>10 Uhr</b> Kolloquium zur Universitätsgeschichte <b>Die Universität Leipzig zwischen Aufbruch und Abwicklung  (1945–1990)</b> <b>Kontakt:</b> RosaLuxemburg-Stiftung.Sachsen@t-online.de
<b>MONTAG</b> <b>25.5.</b>	<b>15.30 Uhr</b> DGB-Haus, Hans Böckler Platz 1, 50672 Köln Diskussion/Vortrag <b>60 Jahre Grundgesetz – antifaschistischer Auftrag  des Grundgesetzes</b> Ausgehend von den offiziellen Feierlichkeiten zur Verkündung des Grund- gesetzes vom 23.5.1949 betonen die Veranstalter, dass der Inhalt und Auftrag des Grundgesetzes nicht umgesetzt wurde. In Kooperation mit Linker Dialog Köln <b>Kontakt:</b> RLS Nordrhein-Westfalen, post@rls-nrw.de, Tel. 0203 3177392	<b>SACHSEN-ANHALT</b>
<b>MONTAG</b> <b>1.6.</b>	<b>20.30 Uhr</b> Düsseldorf Exkursion <b>Barrikaden in Düsseldorf  Stadttrudgang über die revolutionären Ereignisse 1848/49</b> Ein Rundgang zu den Orten, Ereignissen und Akteuren der Revolution in Düsseldorf. Im Gedächtnis der Düsseldorfer verbliebene Namen wie Lassalle, Freiligrath, Bloem, Neunzig, Cantador und Heine (aus dem fernen Paris) werden dem Rundgang Konturen geben, und selbst die »Kö« spielt mit. In Kooperation mit Rosa-Luxemburg-Club Düsseldorf e.V.; Heinrich-Heine-Salon Düsseldorf e.V. Führung/Gespräch: Wulf Metzmacher, Geschichtswerkstatt Düsseldorf <b>Kontakt:</b> RLS Nordrhein-Westfalen, post@rls-nrw.de, Tel. 0203 3177392	<b>MITTWOCH</b> <b>4.2.</b> <b>18 Uhr</b> Ratsdiele im Alten Rathaus, Alter Markt, 39104 Magdeburg Podiumsdiskussion <b>Unabgeholtes bei Rosa Luxemburg</b> Mit Prof. Klaus Kinner, RLS Sachsen. Moderation: Prof. Mathias Tullner, OvG Uni Magdeburg und den Stadträten: Johannes Rink, CDU; Alfred Westphal, B'90/Die Grünen; Oliver Müller, DIE LINKE Veranstaltung im Rahmen der Rosa Luxemburg-Ausstellung vom 19. Januar bis 12. Februar, Veranstalter: Stadt Magdeburg
<b>SAMSTAG</b> <b>6.6.</b>	<b>14 Uhr</b> Neumarkt-Elberfeld am Neptun-Brunnen, Wuppertal-Elberfeld Exkursion <b>Zwischen Rätewacht und Weimarer Republik –  die Novemberevolution in Elberfeld  Stadthistorische Wanderung 2009 mit Reiner Rhefus</b> In Elberfeld begann die Revolution mit der Ankunft der »roten Matrosen« am 8. November und endete mit der Niederschlagung des Generalstreiks am 18. Februar 1919 durch ein Freikorps. Die Wanderung führt zu den Orten der Revolution in Elberfeld und berichtet von den Ereignissen, den politischen Veränderungen, den Hoffnungen und Enttäuschungen der beteiligten Personen. <b>Kontakt:</b> RLC Wuppertal, Salvador Oberhaus, salvador.oberhaus@web.de	<b>MITTWOCH</b> <b>11.2.</b> <b>17 bis 19 Uhr</b> Bahnhofs-Hotel, Bahnhofstraße 30, 39576 Stendal Buchvorstellung <b>Entwicklung und Schrumpfung in Ostdeutschland</b> Ostdeutschland im 20. Jahr der Einheit. Mit Prof. Klaus Steinitz, Berlin
<b>SAARLAND</b>	<b>DONNERSTAG</b> <b>12.2.</b> RLS-Regionalbüro Saarland/Peter Imandt Gesellschaft, Futterstraße 17–19, 66111 Saarbrücken Lesung/Gespräch <b>Dunkle Tage</b> Sowohl das elende Alltagsleben der Arbeiter und deren unmenschliche Wohnverhältnisse, als auch die politischen Kämpfe und die Morde an Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht wurden von Gunnar Kunz genau recherchiert und verarbeitet. So entwickelt der Krimi seine zunehmende Spannung nicht nur aus der Suche nach dem Mörder, sondern auch aus der sich zuspitzenden politischen Lage. Mit Gunnar Kunz, Autor <b>Kontakt:</b> Peter Imandt Gesellschaft, imandt@web.de, Tel. 0681 5953892	<b>DIENSTAG</b> <b>17.2.</b> <b>18 Uhr</b> Kino Lux, Seebener Straße 172, 06114 Halle Film/Diskussion <b>Spurensuche – Familiengeschichte und Nationalsozialismus  Vierteilige Filmreihe</b> Familiengedächtnis und offizielle Geschichtsschreibung über den Nationalsozialismus klaffen oft weit auseinander. In vielen Familien herrscht bis heute Schweigen über die aktive und passive Beteiligung an den nationalsozialistischen Verbrechen der Eltern und Großeltern. Die Filme und die Diskussionen sollen dazu anregen, über die Geschichte der eigenen Familie nachzudenken. »Der gute Vater – eine Tochter klagt an«, mit Beate Niemann, Tochter des Gestapo-Beamten Bruno Sattler. In Zusammenarbeit mit der Ge- denkstätte für die Opfer der NS-»Euthanasie« in Bernburg <b>Kontakt:</b> Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt, gs-halle@rosaluxsa.de
<b>THÜRINGEN</b>	<b>SAMSTAG</b> <b>14.3.</b> Marienkirche, Schlossplatz, Dessau Tagung <b>Zukunft der Erinnerung</b> Kernanliegen der Tagung ist, die Zeitzeugen in die Diskussion um die Zukunft der Erinnerung zu folgenden Fragen einzubeziehen: Wie beurteilen sie die Gedenkpolitik und –kultur, die professionelle Gedenk- stättenarbeit und die Beiträge engagierter Vereine und Initiativen? Was können sie uns für die Zukunft der Erinnerung mit auf den Weg geben? Welche Ziele und Vorstellungen sahen sie in Zukunft gern verwirklicht? Was sollten wir als zukünftige »Zeugen der Zeugenschaft« beachten? Dazu sind Überlebende verschiedener Konzentrations- und Vernich- tungslager eingeladen, u. a. Samuel Willenberg, Doris Groszdanovicova, Jules Schelvis und Esther Bejarano, die gemeinsam mit ihrer Gruppe Coincidence den Abend mit einem Konzert abschließen wird. Veranstalter: Alternatives Jugendzentrum e.V. Dessau <b>Kontakt:</b> Jana Müller, AJZ e.V. Dessau, ajz-dessau@web.de; Dirk Rumpf, info@rosaluxsa.de	<b>FREITAG</b> <b>6.2.</b> <b>14 bis 16 Uhr</b> Nationaltheater, Theaterplatz 2, 99423 Weimar Diskussion/Vortrag <b>Ein Festakt zur Geburtsstunde unserer Demokratie  Februar 1919/Februar 2009</b> Wer an »Weimar« denkt, die Weimarer Verfassung, die Weimarer Republik, denkt meistens an ihren Verfall, ihr Scheitern, ihr Ende. Wir gehen einen anderen Weg. Zurück zum Anfang. Am 6. Februar 1919 fand die erste Sitzung der gewählten deutschen Nationalversammlung in Weimar statt – im Theater, dem Deutschen National Theater. An den 90. Jahrestag des Beginns der parlamentarischen Arbeit in der Weimarer Republik wird am authentischen, historischen Ort ein Festakt erinnern, der mit Bild- und Tonzeugnissen der ersten Sitzungen und einer SZENISCHEN LESUNG wichtiger Reden und mit Zitaten aus der Verfassung eine »Rekonstruktion des Anfangs der Weimarer Republik« darstellt. Gemeinsame Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung, der Rosa-Luxemburg-Stiftung Thüringen, der Fraktion DIE LINKE. im Deut- schen Bundestag und der Fraktion DIE LINKE. im Thüringer Landtag <b>Kontakt:</b> Wolfgang Bey, 030 44310-161, bey@rosalux.de; Vera Haney, Tel. 03641 449432, vorstand@rosa-luxemburg-stiftung-thueringen.de

## Externe Projektförderung:

- Verlag Theater der Zeit: **Arbeitsbuch »89 – da war was! – 20 Jahre 89: Mehr als eine Bestandsaufnahme«**
- Gunnar Decker: **Manuskripterarbeitung »Franz Fühmann. Eine politische Biografie«**
- Humanistische Union e.V.: **Dokumentarfilm »Der Fall Modrow«**
- Dieter Segert: **»Das 41. Jahr. Eine andere Geschichte der DDR«**
- Isda e.V.: **Neues vom DDR-Patriarchat«**
- Almut Giesecke: **Anna Seghers Briefe 1953–1983 (Aufbau Verlag)**
- Kerstin Ohms u.a.: **Buchprojekt: »Die Ära Honecker. DDR-Chronik 1971–1989«**
- Bruno Flierl/Grischa Meyer: **Ausstellung »Schloss – Palast der Republik – Humboldt-Forum«.**  
**Die gesellschaftliche Debatte über die Neuaneignung der Mitte von Berlin**
- Ciesla Borghard: **Buchprojekt »Zwischen den Zeilen. Geschichte der Zeitung Neues Deutschland«**
- Wilfriede Otto: **Buchprojekt: »Wilhelm Zaisser: Spanienkämpfer – MfS-Chef – Unperson«**

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den monatlichen Regionalprogrammen sowie der Webseite der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

[www.rosalux.de](http://www.rosalux.de)

V.i.S.d.P.: Ramona Hering, Rosa-Luxemburg-Stiftung, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin, Telefon 030 44310-417, hering@rosalux.de